

A high-speed train, the Siemens Desiro ML, is shown in profile, moving from left to right. The train is white with a prominent red stripe running along the side. The front of the train is aerodynamic and features the ÖBB logo. The destination 'WIEN HN' is visible on the front. The train is on a track with a clear sky in the background.

SIEMENS

[siemens.com/mobility](https://www.siemens.com/mobility)

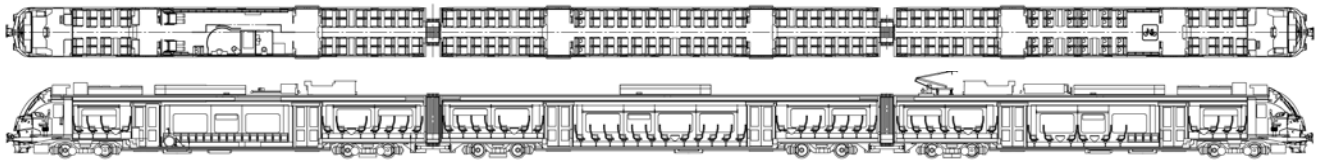
Desiro ML für die ÖBB-Personenverkehr AG

Die Herausforderungen heutiger Mobilität sind vielfältig. Das Verkehrsaufkommen steigt und mit ihm die Anforderungen an den modernen Bahnbetreiber. Schnell muss die Verbindung sein, pünktlich und absolut sicher. Hier sind flexible, funktionale Systeme gefragt, mit denen sich bestehende Ressourcen besser nutzen lassen. Systeme, die hochverfügbar und zuverlässig einen attraktiven sowie wirtschaftlichen Betrieb garantieren – und dabei konsequent für zufriedene Fahrgäste sorgen. Diese gestiegenen Erwartungen und Anforderungen sind in die Entwicklung des Desiro ML eingeflossen. Bei den ÖBB wird der Desiro ML unter dem Namen „cityjet“ im Einsatz sein. Mit einer Höchstgeschwindigkeit von 160 km/h und beschleunigungsstarken Antrieben ist der Desiro ML hierfür bestens ausgerüstet.

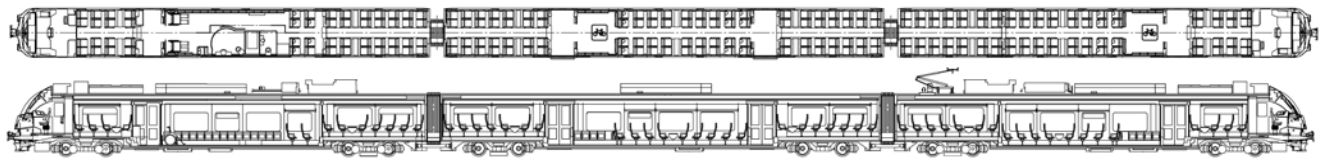
Der Desiro ML für die ÖBB-Personenverkehr (PV) AG wird in zwei Varianten produziert: einer S(chnell)-Bahnvariante für Ballungsräume wie Wien und einer R(egional)-Bahnvariante. Ferner bietet der ÖBB cityjet eine variable, niederflurig angelegte Sitzlandschaft sowie großzügig gestaltete Einstiegs- und Übergangsbereiche, ein attraktives, innovatives Design und höchsten Fahrkomfort, und barrierefreien Einstieg auf allen 550-mm-Bahnsteigen in Österreich. Für tiefere Bahnsteige in der Region sind ein Schiebetritt und ein Hublift vorgesehen. Durch die Kombination modernster Technologien, bewährter erprobter Technik und Berücksichtigung aktueller Normenanforderungen (z. B. Crashfestigkeit und Umwelanforderungen) setzt der ÖBB cityjet neue Maßstäbe im modernen Schienenverkehr. Die ÖBB-PV und Siemens haben großes Augenmerk auf Fahrgastkomfort und Barrierefreiheit gelegt.

Technische Daten

Achsfolge	Bo'Bo'+2'2'+Bo'Bo'
Spurweite	1.435 mm
Höchstgeschwindigkeit	160 km/h
Antriebsleistung	bis 2.600 kW
Anfahrbeschleunigung	bis 1,1 m/s ²
Energieversorgung	15 kV AC / 25 kV AC
Länge (über Kupplung)	75.152 mm
Fußbodenhöhe	600 mm
Einstiegsbereiche	6 je Zug in der S-Bahn, 4 je Zug in der R-Bahn
Fahrgastkapazität	244 Sitzplätze in der S-Bahn, 259 Sitzplätze in der R-Bahn
Max. Achslast	< 17 t
Kollisionstauglichkeit	TSI und EN 15227 konform
Brandschutz	CEN / TS 45545 und DIN 5510 Brandschutzstufe 2



S-Bahn



R-Bahn

Der ÖBB cityjet

Der ÖBB cityjet ist als 3-Teiler ausgeführt. Durch die Anordnung der Großkomponenten auf dem Dach resultiert mehr nutzbare Fläche im Innenraum. Dank ihrer Niederflureinstiege von 600 mm erlauben die Züge den bequemen barrierefreien Einstieg für Fahrgäste, für Familien mit Kinderwagen und für Rollstuhlfahrer. Großzügige Einstiegsbereiche mit den 1.300 mm breiten Einstiegs-türen ermöglichen zudem einen schnellen und sicheren Fahrgastwechsel.

Innenausstattung

Der Fahrgast soll sich wohlfühlen. Daher werden beim ÖBB cityjet die Ansprüche für einen attraktiven Personenverkehr erfüllt. Die Innenraumgestaltung ist in modernem, zukunftsweisendem Design gehalten. Multifunktionale Mehrzweckbereiche bieten ausreichend Platz für ein modernes und behindertengerechtes WC und ein Standard-WC, welche leicht und ohne eine Rampe zu erreichen sind. Die Konstruktion des Innenausbaus verleiht dem Zug gemeinsam mit dem attraktiven Design ein großzügiges Raumgefühl mit Komfort und Sicherheit. Dafür sorgen u. a. eine angenehme und tageszeitgesteuerte Beleuchtung sowie ansprechende, zeitlose Farbkonzepte. Es wurden großzügige Sitzabstände, klappbare Tische, und komfortable verstellbare Sitze konzipiert. Es werden separate Mehrzweckbereiche für den Fahrradtransport vorgesehen (zwei in der S-Bahn, drei in der R-Bahn). Die leistungsfähige und zuverlässige Klimatechnik sorgt für ein angenehmes Raumklima und eine schnelle Temperaturregulierung. Informationen erhalten die Fahrgäste über ein modernes optisches und akustisches Fahrgastinformationssystem mit großen und gut sichtbaren Displays.

Energiesparen

Der ÖBB cityjet ist besonders energiesparend konzipiert. Das gesamte Fahrzeug ist mit energieeffizienten LED-Lampen ausgestattet. Ein CO₂-Fühler stellt den Besetzungsgrad des Fahrzeuges fest und sorgt damit für eine umweltfreundliche Steuerung der Klimaanlage. Die Triebfahrzeugführer werden durch verschiedene technische Einrichtungen beim Energiesparen unterstützt.

Antrieb

Der ÖBB cityjet verfügt über ein leistungsfähiges Antriebssystem mit bis zu 2.600 kW Antriebsleistung. Bei acht angetriebenen Achsen kann diese Leistung schon bei einem geringen Haftreibungswert übertragen werden.

Drehgestelle

Die Drehgestelle des ÖBB cityjet stammen aus der bewährten SF 6000-Familie. Für angenehmen Fahrkomfort verfügt es über eine sekundäre Luftfeder.

Fahrzeuggesteuerung

Die bewährte Sibas 32-Zugsteuerung kommuniziert über das redundant aufgebaute Train Communication Network (TCN) mittels Multifunction Vehicle Bus (MVB) mit den dezentralen Peripheriegeräten (z. B. Bremssteuergeräte, Türsteuerungen). Bei Mehrfachtraktion erfolgt die Kommunikation zwischen den einzelnen Zugteilen über den Wire Train Bus (WTB). Zusätzliche Zugsteuerleitungen (z. B. für die Türsteuerung) erhöhen die Sicherheit des Systems.

Zuverlässigkeit

Die Fahrzeuge der Desiro ML-Plattform haben sich im Betrieb durch ihre hohe Zuverlässigkeit sehr gut bewährt.

Siemens AG

Infrastructure & Cities Sector
Rail Systems Division
Nonnendammallee 101
13629 Berlin, Deutschland
siemensrailsystemscontact.ic@siemens.com

© Siemens AG 2014

Printed in Germany
166-140204 DB 04141.0
Dispo 21704
Bestellnr.: A19100-V800-B822-V1
Desiro® ist ein eingetragenes
Warenzeichen der Siemens AG.

Die Informationen in diesem Dokument enthalten allgemeine Beschreibungen der technischen Möglichkeiten, welche im Einzelfall nicht immer vorliegen müssen. Die gewünschten Leistungsmerkmale sind daher im Einzelfall bei Vertragsschluss festzulegen.